

# GAME DAY

SAISON 2026



FRANKFURT (ODER)

**RED COCKS**

# Grußwort unserer Präsidenten

Liebe Gäste, liebe Mitglieder, liebe Freunde des Footballsports,

herzlich willkommen zum Heimspiel der Frankfurt (Oder) Red Cocks in der Oberliga Ost, hier auf unserem Fritz-Lesch-Homefield.

Wir begrüßen Euch ganz herzlich und wünschen Euch einen schönen Nachmittag mit Football, made in Frankfurt (Oder). Doch warum nur zuschauen? Wenn Du American Football genauso liebst wie wir, warum stehst Du dann nicht selbst auf dem Feld? In unserem Männerteam und in der U 20 im Tackle Football oder in unseren Flagfootball-Teams, für das Alter von 6 bis 16 Jahren, suchen wir noch weitere Verstärkung.

Diesen Weg hat auch Paul Rubelt gewählt. Er begann mit 13 bei den Red Wings (Flag), spielte anschließend in der A-Jugend und schaffte dann den Sprung über den großen Teich, wo er erst an der Highschool und dann an der University of Central Florida (UCF) in Orlando als Offense-Tackle in der O-Line Football spielte. Jetzt steht er im Draft und hat sehr gute Chancen, zukünftig in der NFL zu spielen.

Wir drücken die Daumen und wünschen Paul für seinen nächsten großen Schritt viel Erfolg.

Doch bei uns könnt Ihr Euch nicht nur im Football betätigen. Mit Volleyball, Cheerleading, Juggler, Basketball und Zumba stehen Euch noch weitere Möglichkeiten der aktiven Betätigung zur Verfügung. Checkt einfach Eure Möglichkeiten auf unserer Homepage [www.rc-ffo.de](http://www.rc-ffo.de). Hier findet Ihr neben Ansprechpartnern, Trainingszeiten und -orten auch einen Kalender mit allen Veranstaltungen unseres Vereins.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir uns bei allen unseren Trainern und Übungsleitern

bedanken, die durch großen persönlichen Einsatz sicherstellen, dass unsere Sportler qualifiziert betreut werden. Aber auch unseren vielen Helfern im Hintergrund möchten wir an dieser Stelle danken, denn ohne sie wären unsere Veranstaltungen wie Heimspiele, Cheerleadermeisterschaften oder Weihnachtsfeiern nicht möglich.

Und zuletzt gilt unser großer Dank unseren Sponsoren, die uns zum Teil schon seit sehr langer Zeit unterstützen und dadurch sicherstellen, dass sich unsere über 400 Mitglieder sportlich betätigen können.

Doch jetzt genug der vielen Worte. Habt eine schöne Zeit mit leckerem Essen und guten Getränken und schreit unsere Jungs zum Sieg!

## Let's Go Red Cocks!

Seid ganz lieb begrüßt von

Tino Meyer und Andreas Lange

Präsidenten des 1. ASC Ffo. Red Cocks e.V.



**WIR AUS FRANKFURT(ODER)!**

# Ziele 2026

Nach Up and Downs zählen die Footballer der Frankfurt (Oder) - Red Cocks seit 1994 zu einer festen Größe in dieser Sportstadt. Seit dem Neubeginn ab 2018 wurde ein Team geformt, dass aus wenigen etablierten Footballern aus "alten" Zeiten und vielen neuen Idealisten dieses Sportes besteht. Auch wenn der Footballverband bei vielen noch in der Ausbildung ist, besticht das fast 40-köpfige Team durch seinen sozialen Zusammenhalt und dem Willen besser zu werden.

Doch Frankfurt (Oder) ist nicht Berlin mit seinen zahlreichen Clubs und wechselwilligen Spielern, um das Team weiter zu

verbessern. So fangen die Coaches der RC immer wieder an, neue Spieler aus anderen Sportarten zu integrieren und in dieser Mannschaft reifen zu lassen. Persönlich glaube ich, dass es viele Parallelen zu unserem Umfeld in Frankfurt (Oder) und den hiesigen Möglichkeiten der Entwicklungschancen gibt.

Die Saison 2026 wird, mit sechs anderen starken Teams eine große Herausforderung. Realistisches Ziel bleibt der Kampf gegen den Abstieg (Platz im Mittelfeld). Wie immer hoffen wir auf Ihre Unterstützung, die in dieser Liga bei den Zuschauerzahlen Platz 1 einnimmt.

Sie als Zuschauer, unser großes Staffteam, die zahlreichen Sponsoren aus der Region und wir als Team indizieren eine erfolgreiche ostdeutsche Symbiose auf die wir gemeinsam stolz seien können.

Erfolge kommen und gehen, bleiben Ziel unserer sportlichen Arbeit – aber sind im Leben nicht alles.

Immer wieder neu anfangen, bei Rückschlägen nicht aufgeben und den Stolz unser Region nach außen zu tragen, ist und bleibt unsere gemeinsame Stärke!

Ulrich Jobst (HC)



| Home   | Away  |
|--|---|
|  <b>18.04.</b><br>Spandau<br>Bulldogs     | <b>02.05.</b><br>Berlin<br>Rebels II      |
|  <b>25.04.</b><br>Berlin<br>Bears        | <b>20.06.</b><br>Spandau <br>Bulldogs    |
|  <b>31.05.</b><br>Berlin<br>Thunderbirds | <b>28.06.</b><br>Potsdam<br>Royals II    |
|  <b>06.06.</b><br>Vorpommern<br>Vandals  | <b>04.07.</b><br>Berlin<br>Thunderbirds  |
|  <b>29.08.</b><br>Potsdam<br>Royals II   | <b>05.09.</b><br>Berlin<br>Bears         |

# RED COCKS TEAM



#1  
DE  
Jonas  
Kleinschmidt



#2  
DB  
Tobias  
Schapke



#4  
WR  
Jan  
Brëmer



#6  
QB  
Len  
Kohn



#7  
WR  
Robert  
Kranich



#8  
WR  
Max  
Kunze



#9  
DB  
Martin  
Werner



#10  
WR  
Tobias  
Kröger



#11  
RB  
Paul  
Seifert



#12  
WR  
Jan  
Schliewenz



#13  
WR  
Enis  
Cetin



#15  
WR  
Tommy Lee  
Mikus



#20  
DB  
Thoralf  
Kosian



#21  
RB  
Alexander  
Philipp



#22  
DB  
Sebastian  
Pohl



#23  
RB  
Alexander  
Biener



#32  
WR  
Ludwig  
Schötzu



#33  
TE  
Maximilian  
Liersch

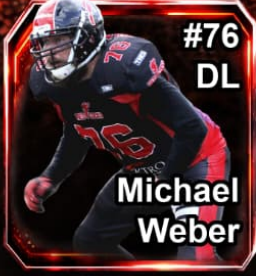


#35  
LB  
Max  
Katzianer



#42  
LB  
Lucas  
Kerschke

# RED COCKS TEAM



# RED COCKS TEAM



#79  
OL

Roman  
Franzen



#81  
WR

Jonas  
Michalak



#82  
LB

Tobias  
Kluge



#85  
DB

Janos  
Michalak



#89  
LB

Ronny  
Reichel



#96  
FB

Henning  
Zalikowski



TM

Stefan  
Mattig Schuler



PHY

Benni  
Uhe

# RED COCKS COACHES



STC

Felix  
Perlwitz



OC

Mathias  
Böhm



DC

Tino  
Meyer



HC

Ulrich  
Jobst

# Kleine Regelkunde

## Grundlegendes

Ein Footballspiel dauert 4 x 12 Minuten (effektive Spielzeit) und es treten jeweils 11 Spieler gegeneinander an (Offense und Defense). Das Spiel beginnt mit einem Kick-Off (Anstoß), bei dem der Ball von der 35-Yard-Linie der kickenden Mannschaft in die gegnerische Spielhälfte geschossen wird. Dort wird der Ball von einem Gegenspieler aufgenommen (Returner) und so weit wie möglich in die Hälfte des Teams zurückgetragen, das den Kick-Off ausgeführt hat. An der Stelle, an der dieser Spieler zu Boden gebracht wird, beginnt der erste Angriff (First Down) der Offense (ballbesitzende Mannschaft). Die Offense hat nun 4 Versuche (Downs) um 10 Yards zu überbrücken und man spricht von "1 und 10" (d.h. 1.Versuch und noch 10 Yards zu gehen).

**Für jeden Versuch gibt es zwei unterschiedliche Spielweisen:** Lauf- oder Pass-Spielzug. Bei beiden gibt der Center den Ball durch seine Beine an den hinter ihm stehenden Quarterback weiter. Dieser passt den Ball nun an einen Wide Receiver (Pass-Spiel) oder er übergibt den Ball an einen Running Back, der nun versucht die erforderliche Distanz von 10 Yards mit dem Ball zu laufen (Laufspiel). Die Defense (verteidigende Mannschaft) versucht natürlich jeden Raumgewinn zu verhindern. Ballträger werden getackelt und Pässe abzufangen versucht.

Ein Versuch endet, wenn der Ball den Boden berührt (bei Pass-Spiel) oder der Ballträger zu Boden getackelt wurde (bei Laufspiel).

Gelingt der Offense in maximal 4 Versuchen ein solcher Raumgewinn, erhält sie einen neuen First-Down, um die nächsten 10 Yards zu überbrücken.

So geht es weiter bis sie es nicht mehr schafft oder Punkte erzielt. Steht die Offense nach drei erfolglosen Versuchen vor dem 4. Down, gibt es zwei Möglichkeiten. Entweder riskiert man einen 4. Down und damit bei Nichtgelingen den Ballverlust oder man führt einen Punt oder ein Field Goal aus.

Ein Punt ist eine Art Befreiungsschlag, bei dem der Ball vom Punter (ähnlich wie beim Kick-Off) so weit wie möglich in die gegnerische Spielhälfte geschossen wird. Ein Gegenspieler nimmt den Ball auf und trägt ihn genau wie beim Kick-Off wieder zurück. Der Ballbesitz geht also auf jeden Fall an die Gegenmannschaft über, aber anders als bei einem erfolglosen 4. Down beginnt der Angriff des Gegners etwas weiter hinten. Befindet sich die Offense jedoch schon in der Nähe der gegnerischen Endzone, wird wahrscheinlich ein Fieldgoal versucht. Hierbei versucht der Kicker den Ball durch das Field Goal zu treten. Gelingt es ihm, erhält seine Mannschaft 3 Punkte und das Spiel wird mit einem Kick-Off fortgesetzt. Gelingt es ihm nicht, kommt die andere Mannschaft an der Stelle des Kick-Versuchs in Ballbesitz und hat nun ihrerseits 4 Versuche um 10 Yards zu überbrücken.

## Strafen beim American Football (Auszug)

Strafen wegen Regelverstößen wirken sich in Yards-Distanzverlust aus. Hier wird in 5, 10 oder 15 Yards-Strafen unterschieden. Das heißt und bedeutet meistens auch, dass der Down (Spielzug) wiederholt und der Ball um die entsprechende Anzahl von Yards verlegt wird. Die begünstigte Mannschaft kann eine Strafe ablehnen. Sie wird dies tun, wenn sie im Spielzug, in dem ein Regelverstoß erfolgte, ein besseres Ergebnis erzielt hat. Dies ist der Fall, wenn im Spielzug mehr Yards oder Punkte erzielt wurden.

## Die wesentlichsten Regelverstöße

### False Start (5 Yards)

Zu frühes Bewegen eines Offensespielers vor dem Snap

### Offside (5 Yards)

Zu frühes Bewegen eines Defensespielers vor dem Snap

### Holding (10 Yards)

Unberechtigtes Festhalten eines Spielers

### Block in the Back (10 yards)

Die ballbesitzende Mannschaft hat beim Angriff einen Verteidiger in den Rücken geblockt und dadurch einen Vorteil für den Ballträger oder Quarterback erzielt.

### Face mask (15 / 5 Yards)

Beabsichtigtes (15 Yards) oder unbeabsichtigtes (5 Yards) Greifen in das Helmgitter eines Gegenspielers

### Pass interference (10 Yards)

Ein Spieler wird im Versuch, einen Pass zu fangen, gestoßen oder behindert.

### Dead Ball Foul (15 Yards)

Wenn ein Spieler nach dem Abpfiff des Spielzuges noch angegriffen wurde, wird diese Strafe gegeben.

### Unsportsmanlike Conduct (15 Yards)

Unsportliches Verhalten (ohne Kontakt), wie Beschimpfungen o.ä., auch gegen Schiedsrichter

### Delay of Game (5 Yards)

Spielverzögerung, die Offense hat den Spielzug nicht in der vorgeschriebenen Zeit (25 Sekunden) nach Ballfreigabe durch den Hauptschiedsrichter begonnen.

### Intentional Grounding (10 Yards)

Das absichtliche Wegwerfen des Balles durch den Quarterback, um z.B. einem Sack und damit dem Raumverlust zu entgehen

### Roughing the Kicker (15 Yards)

Tackling gegen den Kicker nach dem Kick/Punt

### Roughing the Passer (15 Yards)

Tackling gegen den Quarterback nach Wurf des Balles

### Ejection

Ein Spieler wird "ejected".

Bei besonders schweren Fouls wird ein Spieler des Platzes verwiesen und automatisch für mindestens ein Spiel gesperrt.



FRANKFURT (ODER)

## OFFENSE

### Quarterback (QB)

Der Spielmacher und verlängerte Arm des Trainers auf dem Feld, er sagt der Offense die Spielzüge an, gibt das Startzeichen, ist Passwerfer, übergibt den Ball an die Ballträger oder läuft gelegentlich selbst.

### Fullback (RB)

Der Fullback wird vor allem für kurze Laufspielzüge als Ballträger eingesetzt. Er kann ferner noch als Vorblocker für den Halfback fungieren, indem er vor ihm herläuft und so zusätzlichen Schutz gewährt.

### Halfback (RB)

Dieser Spieler ist normalerweise kleiner und schneller als der Fullback. Er muss ebenso mit dem Ball laufen, aber auch Pässe fangen. Beim Werfen kann er zusammen mit dem Fullback den Quarterback beschützen, solange dieser den Pass noch nicht geworfen hat.

### Wide Receiver (WR)

Diese Spieler werden in erster Linie als Passempfänger eingesetzt, müssen aber auch blocken und möglicherweise mit dem Ball laufen.

### Tight End (TE)

Er steht neben einem Tackle und erfüllt eine Doppelfunktion. Der Tight End muss als zusätzlicher Lineman agieren können, aber auch in der Lage sein, schnell Passrouten zu laufen und Pässe zu fangen.

### Center (C)

Der Center steht in der Mitte der Offense Line und hat die Aufgabe den Ball an seinen Quarterback bzw. an den Kicker abzugeben. Das nennt man einen Snap.

### Guards / Tackles (OL)

Sie stehen links und rechts neben dem Center und bilden mit ihm die Offense Line. Es sind meistens die größten und stärksten Spieler, die entweder für den eigenen Ballträger ein Loch in die gegnerische Abwehrreihen brechen oder bei Pässen den Quarterback vor den Abwehrspielern schützen müssen.

## Special Teams

### Kicker (K)

Der Kicker ist der Spezialist in der Mannschaft, wenn es darum geht, Punkte(Field Goals) durch Kicken zu erzielen und das Spiel durch einen Kick-Off zu eröffnen.

### Punter (RB)

Der Punter führt die Befreiungsschläge aus, wenn sich die Offense beim 4.Versuch entschliesst, den Ball der Defense in möglichst schlechter Position zu überlassen. Er schießt den Ball nach dem Snap so tief wie möglich in die gegnerische Hälfte.

## DEFENSE

### Defense Tackles / Defense Ends / (DL) Nose Guards

### Die Defense Line

Diese Spieler stehen der Offense Line unmittelbar gegenüber. Sie versuchen die Laufspielzüge früh zu stoppen oder gar zum Quarterback durchzubrechen und ihn zu Boden zu bringen. In der Defense Line können 3 bis 6 Spieler stehen.

### Linebacker (LB)

Die Linebacker unterstützen die Defense Line beim Tackeln eines Ballträgers. Bei Pässen sind sie für Passempfänger zuständig, die sich in dem Raum direkt hinter der Defense Line befinden.

### Cornerbacks (CB)

Sie haben die Passempfänger (Wide Receiver) der Offense zu decken. Dabei dürfen sie ihren Gegenspieler erst berühren, nachdem dieser einen Ballkontakt hatte.

### Strong Safety (S)

Er steht auf der Seite, wo sich der Tight End befindet. Sollte der Tight End als Passempfänger eingesetzt werden, muss der Safety ihn decken. Ansonsten ist er für das Stoppen von Laufspielzügen über seine Seite verantwortlich.

### Free Safety (S)

Der letzte Mann. Er muss in der Lage sein, beim Versagen seiner Vorderleute einen durchgebrochenen Gegner zu Boden zu bringen.



red-cocks.myspreadshop.de

**"SCHMÜCK DICH MIT FREMDEN FEDERN!"**

## Punktwertung im Spiel

### Touchdown - 6 Punkte

Dieser erfolgt entweder durch das Tragen des Balles oder einen Pass in die gegnerische Endzone. Maßgebend ist der Besitz des Balls hinter der gegnerischen Touchdown-Linie.

### Extra Point - 1 Punkt

Nach Erreichen eines Touchdowns hat die angreifende Mannschaft die Möglichkeit einen Zusatzpunkt zu erzielen, indem sie den Ball mit einem Kick zwischen die Field Goal Stangen befördert. Der Spielzug beginnt dabei an der 3-Yard-Linie.

### Two Point Conversion - 2 Punkte

Wird der Ball nach einem Touchdown, statt eines Kicks, noch einmal in die Endzone getragen oder gepasst, erzielt die angreifende Mannschaft eine Two Point Conversion.

### Field Goal - 3 Punkte

Wie beim Extra Point muss der Ball mit einem Kick zwischen die Field Goal Stangen befördert werden. Diese Möglichkeit wird meist dann versucht, wenn der Ball in Schussweite der Torpfosten ist und aufgrund der Spielsituation ein Touchdown oder First Down nicht möglich erscheint. Bei dieser Variante ist die Entfernung zum Field Goal abhängig von der aktuellen Lage auf dem Spielfeld. Entfernungen von bis zu 60 Yards sind keine Seltenheit.

### Safety - 2 Punkte

Die einzige echte Möglichkeit für die verteidigende Mannschaft Punkte zu erzielen. Wird die angreifende Mannschaft mit dem Ball in die eigene Endzone zurückgedrängt und dort zu Fall gebracht, so bedeutet dies "Safety" der mit zwei Punkten für die Verteidiger gewertet wird.

# HOME OF EGGCELLENCE



## WERDE TEIL DES COCKTAGONS!

1. ASC Frankfurt (Oder) Red Cocks e.V. - Im Sande 2 - 15234 Frankfurt (Oder) - info@redcocks.info



# RED COCKS ORGANISATION



redcocks\_football

info@redcocks.info [www.frankfurtredcocks.de](http://www.frankfurtredcocks.de)



rc-fto.de

PAUL RUBELT STARTETE MIT DEM FOOTBALL BEI DEN YOUNG RED COCKS.  
DURCH EIN AUSTAUSCHPROGRAMM KAM ER NACH AMERIKA AN DIE  
HIGHSCHOOL UND VON DA ZU DEN UCF KNIGHTS AN'S COLLEGE.



**RED COCKS**

# MACH'S WIE PAUL

VON FRANKFURT (ODER) AUF'S  
COLLEGE IN DIE USA. STARTE JETZT  
DEINE FOOTBALL-KARRIERE  
BEI DEN RED COCKS! LET'S GO!!!

[www.rc-ffo.de](http://www.rc-ffo.de) - [football@rc-ffo.de](mailto:football@rc-ffo.de) - +49 1575 26 97 0 32

**RED COCKS**

FRANKFURT (ODER)

# Deine Chance - Freiwilligendienst im Verein

Seit über vier Jahren betreiben die Red Cocks ein einzigartiges Freiwilligendienstprogramm in Frankfurt (Oder).

Mit vielen festen Partnern u. a. dem Landessportbund Brandenburg (LSB BB) wurde eine Möglichkeit für Heranwachsende geschaffen, ihr Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) oder ihren Bundesfreiwilligendienst in einem der größten Sportvereine in Frankfurt (Oder) umzusetzen.

Mit der Zielrichtung Sport/Soziales/Pädagogik werden die FSJler im LSB BB in diesem Jahr zum Übungsleiter C Breitensport ausgebildet. Neben dieser Ausbildung erhalten die Freiwilligendienste Einblick in das Vereins- und Veranstaltungsmanagement der Red Cocks, in den Kinder- und Jugendschutz und werden spartenübergreifend in verschiedenen Sportarten gefördert. Darüber hinaus werden diese Freiwilligen in die erfolgreichen Kita- und Grundschul-Arbeitsgemeinschaften der Red Cocks integriert.

Die Betreuung im Verein und Ausrüstung mit zahlreichen Sportutensilien für diese Aufgabe ist genauso geregelt, wie ein individuell zusammengestellter Wochenplan.

Für das Schuljahr 2026/2027 und nachfolgende Jahre suchen wir Dich:

- >> mindestens 18 Jahre alt
- >> alle Geschlechter (für die Weiterführung der Tanz-AG mindestens einmal weiblich)
- >> aufgeschlossen, hohe soziale Kompetenz
- >> FS und eigene Mobilität wären zielführend

## Bewirb Dich jetzt!



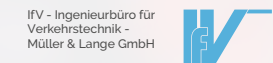
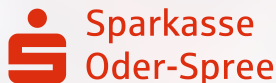
**WE WANT YOU!**



info@redcocks.info



# Vielen Dank unseren Sponsoren:



[www.alarmanlagenbau-korsing.de](http://www.alarmanlagenbau-korsing.de)

Tel. (0335) 54 56 20



# Und unseren Partnern:



**Vielfalt, Qualität  
und Kompetenz  
seit 1965**



Ein besonderer Dank gilt Frau Dr. Angelika Löschke für Ihre großzügige Unterstützung zur Verbesserung unseres Siegfields.

